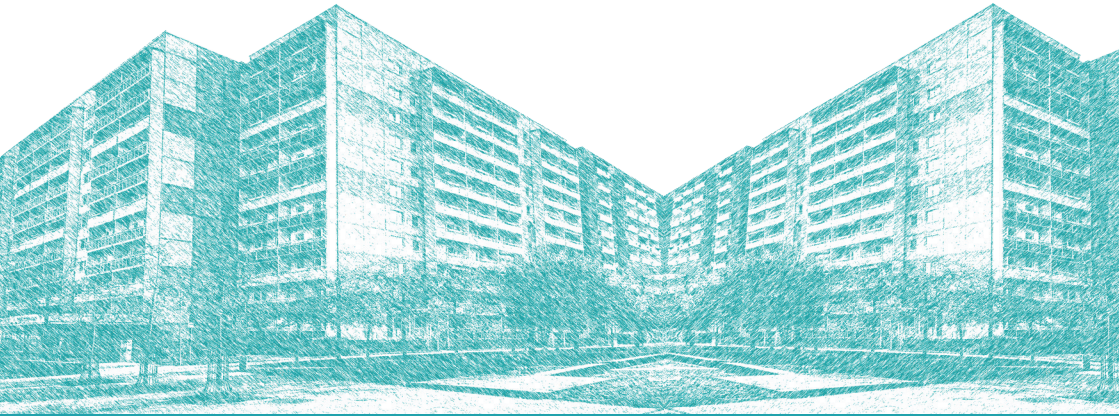


# VERGESSENE UTOPIEN DES WOHNENS

Internationale Praxisbeispiele



Heute kaum zu glauben – es gab ein goldenes Zeitalter des sozialen und öffentlichen Bauens. Die Reihe will als eine Archäologie der wohnungspolitischen Utopien auf diese Phasen in verschiedenen Ländern den Blick richten. Unsere Gäste stellen vor, wie Programme des öffentlich finanzierten Wohnungsbaus mit bezahlbaren Mieten für alle umgesetzt wurden und welche Voraussetzungen es dafür gab. Die historischen Beispiele zeigen, wie das Wohnen auch künftig organisiert werden könnte: leistbar, sozial und öffentlich.

**ENGLAND – 15.09.2023 | Freitag | 19:00-21:30 Uhr**

**Eine Ära des öffentlichen Massenwohnungsbaus - Council Housing von den 1920er bis zu den 1970er Jahren**

**Mit John Boughton & Paul Watt**

**WIEN – 27.10.2023 | Freitag | 19:00-21:30 Uhr**

**Kommunaler Wohnungsbau als Veralltäglichung von Utopie in den 1920er Jahren**

**Mit Gabu Heindl & Sarah Kumnig**

**RUMÄNIEN – 17.11.2023 | Freitag | 19:00-21:30 Uhr**

**Staatlich finanzierter Massenwohnungsbau für die Arbeiterklasse von den 1960er bis zu den 1990er Jahren**

**Mit Enikő Vincze & George Zamfir**

**Beratungsstelle der Berliner MieterGemeinschaft, Sonnenallee 101, 12045 Berlin**

Für Übersetzung, Getränke und einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

Mit Unterstützung der

